

Jesaja 40,1 – 42,17	Der Trost der Welt
	40,1-41,20 Trost für Israel (21.1.2021)
	41,21-42,17 Trost der Heiden (28.1.2021)

41,21-29 Superiorität Gottes über die Götzen

21-24 die Schwäche der Götzen
25-29 die Stärke Gottes (Bsp Prophetie)

42,1-9 Sendung des Gottesknechtes

1-4 Der HERR spricht von seinem Knecht
5-9 Der Herr spricht zu seinem Knecht

→ GK-Lieder bei Jesaja:

42,1-4 [5-9] / **49,1-6** [7-13] / **50,4-9** [10-11] / **52,13 ff.** [54,1-55,13]

42,10-17 Siegeslied der Gesegneten

10-12 Auftakt: Singt, ihr Heiden!

13 -16 Gottes Sieg wird sichtbar

13 – Gottes Selbstbezeichnung als „Krieger“

14 - Gott bricht sein Schweigen (Stimme der *Gebärenden*)

15 – Gott verwüstet Besitzstände (Spuren des *Gerichts*)

16 - Gott öffnet neue Wege (Sicherheit *derrband*)

17 Ergebnis: die Kapitulation der Götzenreligion

Otto Riethmüller, 1932

1) Herr, wir stehen Hand in Hand, / die dein Hand und Ruf verband,
stehn in deinem großen Heer / aller Himmel, Erd und Meer.

2) Welten stehn um dich im Krieg, /gib uns Teil an deinem Sieg.
Mitten in der Höllen Nacht /hast du ihn am Kreuz vollbracht.

3) In die Wirrnis dieser Zeit / fahre, Strahl der Ewigkeit;
zeig den Kämpfern Platz und Pfad /und das Ziel der Gottesstadt.

4) Mach in unsrer kleinen Schar / Herzen rein und Augen klar,
Wort zur Tat und Waffen blank, / Tag und Weg voll Trost und Dank.

5) Herr, wir gehen Hand in Hand, / Wandrer nach dem Vaterland;
lass dein Antlitz mit uns gehn, / bis wir ganz im Lichte stehn.